

# ROSTOCK SOCIAL SCIENCE NEWS

Redaktion: Marion Hesse, Lehrstuhl für Mikroökonomie, Universität Rostock. Ulmenstraße 69, D-18057 Rostock  
Phone: +49 (0)381-4984340; Fax: +49 (0)381-4984341; email: [rssnews@uni-rostock.de](mailto:rssnews@uni-rostock.de)  
Verantwortliche Lehrstühle: Lehrstuhl für Mikroökonomie (Prof. Wichardt), Lehrstuhl für Demographie (Prof. Rau)  
<http://www.wiwi.uni-rostock.de/vwl/mikroekonomie/rssnews>

---

No. 109

What's on Next Weeks?

18.06 – 29.06. 2018

## Montag, 18.06.2018

Ringvorlesung „Politik und Entwicklung in Südostasien“  
13.15 – 14.45 Uhr, HS 323, Ulmenstr. 69

Elisabeth Alber (EURAC Research Boozen):  
Vortrag: Myanmar: Demokratisierung durch Föderalisierung und Föderalisierung durch Demokratisierung“

## Dienstag, 19.06.2018

Volkswirtschaftliches Forschungsseminar  
17 Uhr, SR 021, Ulmenstraße 69

Sercan Eraslan (Deutsche Bundesbank)  
Vortrag: "Recession probabilities falling from the STARS"

## Mittwoch, 20.06.2018

Forschungskolloquium  
17 Uhr, SR 118, Ulmenstraße 69

Brita Will (Universität Rostock)  
Vortrag: " Auslandsaufenthalte in der beruflichen Erstausbildung: Empirische Analyse von Anforderungen und Handlungskonzepten des schulischen Bildungspersonals"

Christian Finger (Universität Rostock)  
Vortrag: "Informationsverarbeitung in der Anlageberatung"

## Donnerstag, 21.06.2018

## Freitag, 22.06.2018

---

## Montag, 25.06.2018

Ringvorlesung „Politik und Entwicklung in Südostasien“  
13.15 – 14.45 Uhr, HS 323, Ulmenstr. 69

**May-Britt Stumbaum** (Freie Universität Berlin):  
Vortrag: **Sicherheitskooperation zwischen der EU und AEAN**

## Dienstag, 26.06.2018

Vortrag im Rahmen der Vorlesung „Bilanzierung“  
15:15 Uhr, Audimax, Ulmenstr. 69:

**Simone Brenner** (Partnerin und Standortleitung BDO AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rostock): Vortrag „**Besonderheiten der Steuerbilanz**“

Volkswirtschaftliches Forschungsseminar  
15 Uhr, SR 215, Universitäts-Hauptgebäude

**Till Grüne-Yanoff** (Royal Institute of Technology (KTH) Stockholm)  
Vortrag: „**Riskante Messungen: Wissenschaftsstrategien für instabile, heterogene und nicht-robuste Risikopräferenzen**“

## Mittwoch, 27.06.2018

## Donnerstag, 28.06.2018

Vortrag im Rahmen der Vorlesung im Modul „Unternehmensrechnung und Controlling“  
09:15 Uhr, Arno-Esch-Hörsaal II, Ulmenstr. 69:

**Christian Wessel** (Geschäftsführender Gesellschafter bei ALPERS WESSEL DORNBAACH GmbH): Vortrag „**Die Kaufpreisallokation („PPA“) in Theorie und Praxis**“

Vortrag im Rahmen der Vorlesung im Modul „Tourismusmanagement“  
11:15 Uhr, SR 124, Ulmenstr. 69

**Christian Uterwedde** (Senior Manager Yield Management AIDA Cruises Rostock): Vortrag „**Yield Management in der Kreuzfahrtindustrie**“

Forum Bundesbank  
18 Uhr, Richard-Wagner-Straße 2

**Uwe Nebgen** (Zentralbereich Finanzstabilität der Deutschen Bundesbank): Vortrag: „**Flucht ins Betongold – Risiken für die Finanzstabilität?**“

## Freitag, 29.06.2018

**Montag, 18.06., 13.15 Uhr, HS 323, Ulmenstraße 69: Ringvorlesung „Politik und Entwicklung in Südostasien: Elisabeth Alber (EURAC Research Boozen):**

**Vortrag: Myanmar: Demokratisierung durch Föderalisierung und Föderalisierung durch Demokratisierung“**

Die Ringvorlesung findet in Kooperation mit dem Fachschaftsrat Politikwissenschaften POLDI jeweils montags von 13.15 bis 14.45 Uhr statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

**Dienstag, 19.06., 17 Uhr, SR 021, Ulmenstraße 69: Sercan Erasian (Deutsche Bundesbank): Vortrag: “Recession probabilities falling from the STARS“**



We propose a novel approach to forecast recessions based on a large set of indicators for economic activity in Germany. To this end we employ smooth transition models with two-states representing expansionary and recessionary periods of the business cycle and estimate recession probabilities predicted by single indicators, indicator categories as well as of groups and factors of (preselected) indicators. Moreover, we compare different factor extraction and shrinkage methods in terms of their forecast performance for recessionary periods in Germany. Our pseudo-real time out-of-sample forecast evaluation reveals that factors obtained by partial least square approach tend to outperform those

obtained by the principal component analysis, while elastic net regularisation seems to select variables with higher predictive power for recessions than those chosen by the least absolute shrinkage and variable selection operator. Finally, we find strong evidence in favour of combination of recession probabilities predicted by single indicators and groups of preselected indicators as the median forecast of recession probabilities appears to have the highest forecast accuracy for recessions up to one year.

**Mittwoch, 20.06., 17.00 Uhr, SR 118, Ulmenstraße 69: Forschungskolloquium:**

**Britta Will (Universität Rostock): Vortrag: "Auslandsaufenthalte in der beruflichen Erstausbildung: Empirische Analyse von Anforderungen und Handlungskonzepten des schulischen Bildungspersonals“**



Auslandsaufenthalte bieten Lernenden ein breites Spektrum an Erfahrung- und Lernmöglichkeiten. Seit ca. 30 Jahren wird diese Option auch in der beruflichen Erstausbildung angeboten. Die intendierte und gewollte Arbeitsmarktfreizügigkeit auf dem europäischen Markt beförderten Förderprogramme wie Erasmus plus und vereinfachten das Lernen im europäischen Ausland drastisch. Jedes Jahr steigen die Teilnehmerzahlen. Doch ein solcher beruflicher Auslandsaufenthalt sollte gut geplant und gestaltet werden, um die erwünschten Lerneffekte zu generieren. Meistens ergreifen engagierte LehrerInnen und Lehrer in den beruflichen Schulen die Initiative und

organisieren diese Auslandsaufenthalte zusätzlich zu Ihrer Tätigkeit. Doch wie werden Auslandsaufenthalte in der schulischen Praxis tatsächlich umgesetzt und welche Anforderungen ergeben sich aus dieser Tätigkeit? Das Dissertationsprojekt widmet sich der Analyse dieser Anforderungen und versucht die angewendeten Handlungskonzepte des schulischen Bildungspersonals herauszuarbeiten.

**Christian Finger (Universität Rostock): Vortrag: "Informationsverarbeitung in der Anlageberatung“**



Kreditinstitute werden seit einiger Zeit mit umfangreichen Regulierungsmaßnahmen seitens der Bankenaufsicht konfrontiert. Im Rahmen der Anlageberatung machen diese sich durch gestiegene Informationspflichten gegenüber den Kunden bemerkbar. Die Umsetzung dieser Pflichten stellt gerade für Filialbanken eine ernstzunehmende Herausforderung dar. Hinzu kommt, dass eine steigende Informationsbelastung der Kunden möglicherweise negative Auswirkungen auf ihre Informationsverarbeitung hat, was zu schlechteren Anlageentscheidungen führen kann. Im Rahmen des Vortrages soll daher ein Experiment vorgestellt werden, welches diesen Zusammenhang untersucht.

**Montag, 25.06., 13.15 Uhr, HS 323, Ulmenstraße 69: Ringvorlesung „Politik und Entwicklung in Südostasien: May-Britt Stumbaum (Freie Universität Berlin):**

**Vortrag: Sicherheitskooperation zwischen der EU und ASEAN“**

Die Ringvorlesung findet in Kooperation mit dem Fachschaftsrat Politikwissenschaften POLDI jeweils montags von 13.15 bis 14.45 Uhr statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

**Dienstag, 26.06., 15 Uhr, SR 215, Universitäts-Hauptgebäude: Till Grüne-Yanoff (Royal Institute of Technology (KTH) Stockholm) Vortrag: „Riskante Messungen: Wissenschaftsstrategien für instabile, heterogene und nicht-robuste Risikopräferenzen“**



Das Konzept der Risikopräferenzen ist zentral in den Wirtschaftswissenschaften und der Psychologie. Es wird für beschreibende, normative und erläuternde Zwecke verwendet, um beispielsweise die Präferenzen von Bank- und Versicherungskunden zu beschreiben, Verbraucherentscheidungen vorherzusagen, Leitlinien für die Politik bereitzustellen und Phänomene wie z. B. das *Equity Premium Puzzle* zu erklären. Die letzten 50 Jahren intensiver Forschung haben jedoch keinen Konsens darüber geschaffen, wie Risikopräferenzen definiert, modelliert und gemessen werden sollen. Darüber hinaus haben Fortschritte bei experimentellen und Schätzmethoden zu einer erhöhten Divergenz der empirischen Ergebnisse über die Struktur und Intensität von Risikopräferenzen geführt. In diesem Artikel beschreibe und analysiere ich, welche Strategien Forscher anwenden, um mit dieser Divergenz umzugehen. Ich unterscheide vier Arten von Reaktionen: (i) die Messungen auszusortieren, die unter unabhängig identifizierbarem *Bias* leiden, (ii) die Robustheit der Messergebnisse als ein notwendiges Kriterium für die Gültigkeit der Operationalisierung anzusehen, (iii) die einfachsten Modelle für seinen Zweck zu verwenden, bis hin zur Vermeidung der Risikopräferenz-Konzept insgesamt, (iv) eine Abwendung vom empirischen Messprojekt, zurück zu einem Fokus auf theoretische Modelle. Ich analysiere die Argumente jeder dieser Reaktionen, und ihre jeweiligen Probleme. Ich zeige, dass jeder von Ihnen spezifische theoretische und konzeptionelle Annahmen erfordert. Anstatt eine einheitliche Strategie vorzuschreiben, interessiere ich mich daher mehr für die Kohärenz der jeweiligen Strategie und für ihre konzeptionellen und praktischen Implikationen.

**Dienstag, 26.06., 15.15 Uhr, Audimax, Ulmenstr. 69: Simone Brenner (Partnerin und Standortleitung BDO AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rostock): Vortrag „Besonderheiten der Steuerbilanz“**



Im Rahmen der Vorlesung „Bilanzierung“ (B.Sc. Wirtschaftswissenschaften) unter Leitung des Lehrstuhls für ABWL: Unternehmensrechnung und Controlling (Prof. Dr. Peter C. Lorson) hält Frau Brenner einen Vortrag zum Thema „Besonderheiten der Steuerbilanz“.

Themen:

- Gesetzliche Grundlagen im EStG
- Gewinnermittlung nach § 5 EStG – Maßgeblichkeit
- Exkurs: E-Bilanz nach § 5b EStG
- Steuerliche Bewertungsvorschriften
- Anwendungsbeispiel der Überleitung Handels- → Steuerbilanz
- Offene Fragerunde

Der Gastvortrag ist integraler Bestandteil des Vorlesungsstoffs im GBWL-Führungsaufgaben-Teilmodul „Bilanzierung“ im B.Sc. Wirtschaftswissenschaften. Alle Interessierten sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

**Donnerstag, 28.06.2018, 09.15 Uhr, Arno-Esch-Hörsaal II, Ulmenstr. 69: Christian Wessel** (Geschäftsführender Gesellschafter bei ALPERS WESSEL DORNBACH GmbH): Vortrag „Die Kaufpreisallokation („PPA“) in Theorie und Praxis“



Im Rahmen der Vorlesung im Modul „Unternehmensrechnung und Controlling“ (M.Sc. Dienstleistungsmanagement) unter Leitung des Lehrstuhls für ABWL: Unternehmensrechnung und Controlling (Prof. Dr. Peter C. Lorson) hält Herr Wessel einen Vortrag zum Thema „Die Kaufpreisallokation („PPA“) in Theorie und Praxis“.

Themen:

- Anlässe für Kaufpreisallokationen
- Überblick über Bewertungsmethoden bei der Kaufpreisallokation
- Praxisbeispiel einer PPA für einen IFRS-Konzernabschluss

Der Gastvortrag ist integraler Bestandteil des Vorlesungsstoffs im Modul „Unternehmensrechnung und Controlling“ im M.Sc. Dienstleistungsmanagement. Alle Interessierten sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

**Donnerstag, 28.06., 11.15 Uhr, SR 124, Ulmenstr. 69: Christian Uterwedde** (Senior Manager Yield Management AIDA Cruises Rostock): Vortrag „Yield Management in der Kreuzfahrtindustrie“

Im Rahmen der Vorlesung im Modul „Tourismusmanagement“ (M.Sc. Dienstleistungsmanagement) hält Herr Uterwedde einen Vortrag zum Thema „Yield Management in der Kreuzfahrtindustrie“.



Themen:

- Aufgaben und Ziele des Yield Managements
- Besonderheiten bei AIDA
- Chancen und Herausforderungen

Der Gastvortrag ist integraler Bestandteil des Vorlesungsstoffs im Teilangebot des LS ABWL: Unternehmensrechnung und Controlling „Ausgewählte Aspekte des Tourismusmanagements“ im M.Sc. Dienstleistungsmanagement unter der Leitung von Prof. Dr. Peter C. Lorson. Alle Interessierten sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

**Donnerstag, 28.06., 18 Uhr, Richard-Wagner-Straße 2: Uwe Nebgen** (Zentralbereich Finanzstabilität der Deutschen Bundesbank): Vortrag: „Flucht ins Betongold – Risiken für die Finanzstabilität?“



Uwe Nebgen ist Leiter der Abteilung "Finanzstabilitätsrisiken aus Immobilien und der Verschuldung privater Haushalte" aus dem Zentralbereich Finanzstabilität der Deutschen Bundesbank, Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit zur Diskussion zum Thema oder zu Anregungen für künftige Themen. Anmeldungen unter der Mailadresse [forum-filiale-rostock@bundesbank.de](mailto:forum-filiale-rostock@bundesbank.de) oder Fax 0381 245104 sind möglich.



## What happened lately?

Rückschau: 22. Dienstleistungsabend, Institut für BWL: WP StB Prof. Dr. Bettina Thormann zum Thema „Neues von der Bilanzpolizei 2018“



Am 12. Juni 2018 lud das Institut für Betriebswirtschaftslehre zum 22. Dienstleistungsabend. Ziel der Dienstleistungsabende ist es, den Austausch mit der Praxis zu intensivieren und den Studierenden Einblicke in Dienstleistungsunternehmen zu gewähren.

An diesem Abend stellte Frau WP StB Prof. Dr. Bettina Thormann die Arbeit der Deutschen Prüfstelle für Rechnungslegung e.V. (DPR) vor. Der Einladung durch den Lehrstuhl für ABWL: Unternehmensrechnung und Controlling (Prof. Dr. Peter C. Lorson) folgten sowohl Studierende des Masterstudiengangs Dienstleistungsmanagement (DLM M.Sc.), verschiedener Bachelorstudiengänge (u.a. WiWi und WIng) und Angehörige des Instituts als auch Gäste aus Rostock.

In ihrem sehr engagierten Vortrag stellte Bettina Thormann die Grundlagen und Maßnahmen der Durchsetzung der Rechnungslegungsnormen in Deutschland durch die DPR vor und ging dabei auch exemplarisch auf einige abgeschlossene Prüfverfahren und deren Ergebnisse ein. Anschließend entspann sich u.a. eine Diskussion um die unterschiedlichen Enforcementmechanismen im europäischen Kontext. Bettina Thormann schloss ihren Vortrag mit einem Plädoyer für die Wirtschaftsprüfung als interessantes Berufsfeld der Absolventinnen und Absolventen des DLM M.Sc. Die Folien zum Vortrag darf der Lehrstuhl für ABWL: Unternehmensrechnung und Controlling interessierten Studierenden auf Anfrage gerne zukommen lassen.

Rückschau: Frühjahrs-Workshop 2018 der European Group for Public Administration (EGPA) PSG XII "Public Sector Financial Management"

Vom 3. - 4. Mai 2018 lud der Lehrstuhl für ABWL: Unternehmensrechnung und Controlling (Prof. Dr. Peter C. Lorson) zu einem englischsprachigen Workshop ein, welcher international Resonanz fand: Insgesamt 40 Teilnehmer aus 17 Ländern, davon 29 Wissenschaftler und 11 Praktiker (z.B. aus den Finanzministerien Kroatiens und Maltes und dem Europäischen Patentamt) nahmen am Frühjahrs-Workshop 2018 der European Group for Public Administration (EGPA) PSG XII Public Sector Financial Management teil.

Der Workshop war Teil des EU-finanzierten Erasmus+ Projektes Developing and implementing European Public Sector Accounting modules (DiEPSAm), welches von Prof. Lorson und Dr. Ellen Haustein koordiniert wird. Als ein Ergebnis wird es ein [Special Issue zum Thema „The quest for users' needs in public sector reporting“](#) im Journal of Public Budgeting, Accounting & Financial Management geben, u.a. von Prof. Lorson und Dr. Haustein mitherausgegeben.



Referenten der Plenardiskussion (v.l.n.r.): Torsten Domroes, Yuri Biondi, Francesca Manes Rossi und Peter C. Lorson (Foto: Universität Rostock)